

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für unser Unternehmen interessieren und sich für eine Stelle darin bewerben oder beworben haben.

Nachfolgend wollen wir Sie gemäß den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung informieren, wie wir die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten, im Rahmen des Bewerbungsprozesses verwenden.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist die

b-plus automotive GmbH

Ulrichsberger Straße 17

94469 Deggendorf

Weitere Informationen, wie Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen, können Sie jederzeit dem [Impressum](#) auf unserer Homepage entnehmen.

Für allgemeine Fragen bzgl. des Datenschutzes können Sie sich auch gerne an Datenschutz@b-plus.com wenden.

Wir haben auch einen betrieblichen Datenschutzbeauftragten in unserem Unternehmen benannt. Sie erreichen diesen unter DSB@b-plus.com.

2. Zweck der Datenverarbeitung und Art der verarbeiteten Daten

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, werden wir diejenigen Daten verarbeiten, die Sie uns mit Ihrer Bewerbung bereitgestellt haben. Dies sind regelmäßig allgemeine Daten zu Ihrer Person (Name, Anschrift, Kontaktdaten, usw.), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulbildung, sowie sonstige Daten, die Sie uns übermitteln wollen.

Sofern Sie unser Online-Formular für Ihre Bewerbung verwenden, bitten wir um Verständnis, dass die allgemeinen Daten zu Ihrer Person als Pflichtangabe ausgestaltet sind, um eine korrekte Kontaktaufnahme mit Ihnen gewährleisten zu können.

Darüber hinaus empfehlen wir, im Rahmen Ihrer Bewerbung, nur solche personenbezogenen Daten zu übermitteln, die zur Durchführung der Bewerbung erforderlich sind.

3. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten in diesem Bewerbungsverfahren ist § 26 BDSG in der jeweils geltenden Fassung. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

4. Quellen der verarbeiteten Daten

Wir verarbeiten diejenigen Daten von Ihnen, die Sie uns im Rahmen der Kontaktaufnahme bzw. Ihrer Bewerbung über das Onlineportal, direkt per E-Mail, Postversand oder anderweitig haben zukommen lassen.

5. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Sofern wir leider keine Zusage zu Ihrer Bewerbung treffen können, werden die Daten von Bewerberinnen und Bewerbern nach 6 Monaten gelöscht.

Es kann sein, dass Sie ausdrücklich nach einer Zustimmung für den Fall einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten gefragt werden, damit wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Sofern Sie uns diese, jederzeit widerrufliche, Einwilligung erteilen, werden Ihre Daten nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht.

Sollte Ihr Bewerbungsverfahren zu einer Einstellung führen, werden wir Ihre Bewerbungsunterlagen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 2 Buchst. b DSGVO, § 26 Abs. 1 BDSG in Ihre Personalakte überführen, zum Zweck der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses. In diesem Fall informieren wir Sie in einer gesonderten Datenschutzerklärung über die weitergehenden Verarbeitungszwecke und die maßgeblichen Löschfristen.

6. An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Sobald Ihre Bewerbung bei uns eingeht, wird diese von unserer Personalabteilung bearbeitet.

Diese leitet dann geeignete Bewerbungen an die Abteilungsverantwortlichen weiter, welche für die Besetzung der ausgeschriebenen Position zuständig sind. Sofern es sich um eine Initiativbewerbung handelt, wird diese den dafür in Frage kommenden Abteilungsverantwortlichen übermittelt.

Daraufhin wird der weitere Ablauf abgestimmt. Grundsätzlich haben nur diejenigen Personen in unserem Unternehmen Zugriff auf Ihre Daten, die für den jeweiligen Personalauswahlprozess zuständig sind.

Ferner können Ihre Bewerberdaten an unsere verbundenen Unternehmen übermittelt werden, sofern dies im Rahmen des oben dargelegten Zwecks und der zugehörigen Rechtsgrundlagen zulässig ist. Diese verbundenen Unternehmen sind:

- b-plus GmbH, Ulrichsberger Straße 17, 94469 Deggendorf
- b-plus mobile control GmbH, Ulrichsberger Straße 17, 94469 Deggendorf
- b-plus technologies GmbH, Ulrichsberger Straße 17, 94469 Deggendorf

Darüber hinaus wird für das Bewerbermanagement bei uns eine spezielle Software verwendet. Der Anbieter dieser Software, kann ggf. als Dienstleister für uns tätig werden und somit im Zusammenhang mit der Wartung und Pflege der Software kann nicht ausgeschlossen werden, dass dieser Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erhält. Wir haben mit diesem Anbieter einen sog. Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen, der sicherstellt, dass die Datenverarbeitung in gesetzlich zulässiger Weise erfolgt.

Ihre Daten werden von uns in Deutschland verarbeitet. Eine Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

7. Automatisierte Entscheidung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

8. Ihre Rechte als "Betroffene"

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, stehen Ihnen gegenüber uns verschiedene datenschutzrechtliche Ansprüche zu.

Sie haben das Recht,

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Herkunft, den Verarbeitungszweck
- sowie die Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern der Daten zu verlangen (Art. 15 DSGVO, § 34 BDSG),
- unter bestimmten Voraussetzungen Berichtigung, Sperrung (Einschränkung der Verarbeitung) oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten von uns zu verlangen (Art. 16 –18 DSGVO, § 35 BDSG),

- die Übertragung Ihrer Daten auf eine andere verantwortliche Stelle zu verlangen (Art. 20 DSGVO) sowie
- sich bei uns oder einer Datenschutzbehörde über die Datenverarbeitung zu beschweren (Art. 77 DSGVO). Die für uns zuständige Datenschutzbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA).

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen.

Wir erfüllen sämtliche der Ihnen zustehenden Rechte unentgeltlich und schnellstmöglich. Wenden Sie sich hierzu und bei allen weiteren Fragen bitte unter den eingangs angegebenen Kontaktdaten direkt an uns oder auch an unseren Datenschutzbeauftragten.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

9. Änderung der Datenschutzhinweise

Um zu gewährleisten, dass diese Datenschutzhinweise stets den aktuellen rechtlichen Vorgaben entsprechen, behalten wir uns jederzeit Änderungen vor.